Jugendversammlung – neue Führung in der DSJ



Führungswechsel in der Deutschen Schachjugend

Auf der diesjährigen Jugendversammlung der Deutschen Schachjugend endete die sechsjährige Amtszeit von Prof. Dr. Christian Warneke als 1. Vorsitzender und zugleich wurde die Amtsperiode von Malte Ibs gestartet.

Ins fränkische Bamberg hatte die Bayrische Schachjugend die Delegierten der 17 Landesschachjugenden geladen, denn auch in Bayern vollzieht sich ein Wandel, Helmut Stadler gibt in diesem Jahr den Vorsitz der Bayrischen Schachjugend ab und verabschiedete sich vom Bundesjugendschach mit einer gelungenen Ausrichtung der Jugendversammlung.

Über viele, viele Jahre führte Helmut Stadler erfolgreich die Bayrische Schachjugend. Die Deutsche Schachjugend hatte sich dafür vor einigen Jahren mit der Verleihung der Silbernen Ehrennadel bedankt und verabschiedete ihn nun mit einem Buchpräsent. Die Zusammenarbeit zwischen Bayrischer und Deutscher Schachjugend verlief gut, wie von beiden Seiten noch einmal betont wurde, wie überhaupt die Zusammenarbeit zwischen den Schachjugenden und der Bundesvertretung im gemeinschaftlichen Geist abläuft um gemeinsam für die Fortentwicklung des Jugendschachs zu wirken.

So stehen dementsprechend auch viele Themen auf der Tagesordnung, mit Hilfe derer Jugendschach weiterentwickelt werden kann und soll. Wie zum Beispiel die beiden vom Bundesjugendministerium geförderten Projekte "Jugend für Jugend", eine Initiative Jugendliche an das Ehrenamt heranzuführen, und die verschiedenen Mädchenprojekte von der Betreuerinnenausbildung, über das Camp für Mädchen, die erstmals ausgeschriebenen Aktionswochen bis hin zum Mädchen Grand-Prix, der in 2015 aus der Taufe gehoben wird.

Oder aber auch das Themenfeld, wie man die jüngste Zielgruppe der Kinder im Kindergartenalter und im Vorschulalter für Schach gewinnen kann. Hierfür konnte mit Dr. Dirk Jordan ein kompetenter Referent gewonnen werden. Er präsentierte die Aktivitäten des Vereines "Kinderschach in Deutschland e. V.", der in Kooperation mit der Deutschen Schachjugend eigenes Lehrmaterial erarbeitet hat und Schulungen für das pädagogische Personal in Horten, Kindergärten, Vorschulklassen und Grundschulen durchführt. Genauso wie im Schulschachbereich wird Schach von dieser Zielgruppe als Bildungsarbeit verstanden und aufgegriffen und dementsprechend finden sich dafür auch Förderer und Unterstützung, die die Einrichtungen mit dem notwendigen Spielmaterial und Lehrmaterial ausstatten. Dies sind Kommunen, Träger der Einrichtungen wie die Arbeiterwohlfahrt, aber auch regionale Bankinstitute. Den Vertretern der Landesschachjugenden wurde aufgezeigt, welches große Potential in dem Kinderbereich vorhanden ist und wie man es für Schach gewinnen kann. Jetzt gilt es das Potential flächendeckend zu nutzen.

Ein weiterer Themenschwerpunkt war das Jubiläumsprogramm für 15 Jahre Kooperation der DSJ mit terre des hommes. Im Mittelpunkt steht dabei die Aktion 15 Titelträger für 15 Jahre, wobei sich weit mehr als 15 Titelträger bereit erklärt haben auf Vereinsveranstaltungen honorarfrei für terre des hommes Simultan zu spielen. Über 50 Vereine haben sich unterdessen beworben und planen zum Teil großartige Veranstaltungen, mit Hilfe derer sie die Arbeit von terre des hommes und das gemeinsame Bildungsprojekt von DSJ und tdh in Vietnam präsentieren und bewerben wollen.

Im Spielbetrieb der DSJ gab es eine große Veränderung, die ab 2016 zur Umsetzung kommt. Die bisher in den Altersklassen U10 und U12 zusammenspielenden Mädchen und Jungen werden dann wie bei den älteren Altersgruppen auch getrennt, so dass von der U10 bis zur U18 jeweils eigene Jungen- und Mädchenmeisterschaften ausgetragen werden. Wobei natürlich weiterhin Mädchen bei den Jungs mitspielen dürfen, denn offiziell gibt es ja keine Jungenmeisterschaften sondern vielmehr Meisterschaften für alle Spieler und Spielerinnen der jeweiligen Altersklassen. Beschlossen wurde auch eine Vergrößerung der Wettkampfklassen Grundschulen und der 5./6. Klassen. Damit reagiert man auf den Boom im Grundschulbereich und den unteren Jahrgängen, in denen es beachtliche Zuwachszahlen gibt.

Die Jugendversammlung stand aber auch im Zeichen des personellen Wechsels. Erstmals wurde Christian Warneke 1999 als Referent für Öffentlichkeitsarbeit in den Vorstand der DSJ gewählt. Schon damals brachte er viele Initiativen auf den Weg wie den Newsletter der DSJ, den Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit, die noch heute wichtige Bestandteile der DSJ-Öffentlichkeitsarbeit sind. In diese erste Amtszeit fällt auch die Kontaktaufnahme mit terre des hommes. Als er dann 1. Vorsitzender des Hamburger Schachjugendbundes wurde, schied er aus dem DSJ-Vorstand aus, blieb aber im Team der Deutschen Jugendmeisterschaften und beteiligte sich bei vielen anderen Projekten der DSJ. Auf der Jugendversammlung 2009 in Passau wurde er an die Spitze gewählt. Nach nun sechs Jahren erfolgreicher Arbeit als Vorsitzender war Christian Warneke der Meinung, dass es an der Zeit sei den Staffelstab an einen Jüngeren weiterzugeben. Die Deutsche Schachjugend bedankte sich mit der Verleihung der Goldenen Ehrennadel bei ihrem Vorsitzenden und wünscht sich, dass er wie seine Vorgänger auch der DSJ treu bleiben und sich noch in vielen Bereichen einbringen wird.

Ihm nun nachgefolgt ist Malte Ibs aus Elmshorn in Schleswig-Holstein. Über viele Jahre hat er die Schachjugend Schleswig-Holstein geführt und bildete in den letzten Jahren zusammen mit Sonia Klotz das Stellvertreterpaar von Christian Warneke.

Aus dem Vorstand verabschiedet wurde auch Lisa Wassermann, geborene Molitor, als langjährige Finanzchefin der DSJ. Aufgefallen war sie der DSJ beim Jugendevent der deutschen sportjugend in Weimar 2007, wo sie mit viel Kreativität für Schach warb. Sie wurde daraufhin als Jugendsprecherin in den Vorstand geholt und zusammen mit ihrer Kollegin Caissa Klug bildete sie ein äußerst aktives Gespann. Aus der Position der Jugendsprecherin sprang sie dann gleich hinein in den Geschäftsführenden Vorstand und übernahm die Verantwortung für den Finanzbereich. Ebenfalls ihre Tätigkeiten im Vorstand beendeten die Jugendsprecherin Amelie Serif und der Nationale Spielleiter Gerhard Riewe.

Der DSJ Vorstand des Jahres 2015 setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender stelly. Vorsitzender stelly. Vorsitzende Finanzreferent Nationaler Spielleiter Schulschachreferentin Referentin für Mädchenschach Referent für Öffentlichkeitsarbeit Referent für Allgemeine Jugendarbeit

Bundesjugendsprecherin Bundesjugendsprecher

Geschäftsführer

(Jörg Schulz)

Malte Ibs (Schleswig-Holstein) Thorsten Haber (Württemberg) Sonja Klotz (Württemberg) Daniel Häckler (Bavern) Alexander Wodstrschil (Bayern) Kirsten Siebarth (Thüringen) Melanie Ohme (Niedersachsen) Carsten Karthaus (Württemberg) Yves Reker (Nordrhein-Westfalen) Jessica Boyens (Schleswig-Holstein) Carl Haberkamp (Nordrhein-Westfalen) Jörg Schulz (Berlin)

Ausbildung - Mädchenschach

Einladung zur Mädchenbetreuerinnenausbildung Nord vom 24.-26. April 2015 und vom 16.-19. Juli 2015 in Göttingen

Liebe Schachfreundinnen,

Ihr leitet bereits erfolgreich eine Mädchengruppe oder seid noch nie mit dem Thema Mädchenschach in Berührung gekommen? Ganz egal wie Euer Erfahrungsschatz aussieht, die Mädchenbetreuerinnenausbildung richtet sich an alle, die sich mit dem Training und der Betreuung von Schachspielerinnen auseinandersetzen möchten.

An zwei Wochenenden werdet Ihr zu Mädchenbetreuerinnen ausgebildet und bekommt nach erfolgreicher Teilnahme an beiden Terminen ein entsprechendes Zertifikat überreicht.

Themen wie Pädagogik, Didaktik und die Erstellung eines Trainingsleitfadens stehen am ersten Wochenende im Vordergrund. Im gemeinsamen Dialog werden wir Fragen zur Mädchenbetreuung diskutieren und Hilfestellung zum Training mit Mädchen geben. Am zweiten Wochenende werdet Ihr dann das Gelernte in die Praxis umsetzen. Mit unserer Unterstützung werdet Ihr das im ersten Teil der Ausbildung konzipierte Trainings- und Rahmenprogramm mit einer Gruppe von Mädchen durchführen. Dabei werdet Ihr nicht nur von dem detaillierten Feedback der Mädchen, sondern auch von der Rückmeldung und der Beobachtung der anderen Mädchenbetreuerinnen profitieren. Habt Ihr Lust auf neuen Input von erfahrenen Trainern und Pädagogen und den Austausch mit einer motivierten Gruppe? Dann meldet Euch direkt bei Jörg Schulz (schulzip@aol.com) oder über unsere Internetseite online für die Ausbildung an. Wir bitten für die weitere Planung um eine schnelle Rückmeldung. Falls mit der An- und Abreise Probleme auftreten oder weitere Fragen offen geblieben sind, meldet Euch gerne bei der Geschäftsstelle.

| | _ | | • | |
|------|--------|--------|-------|------|
| ıch | tralia | mich | OI IT | LUCH |
| IUII | freue | HIIIGH | auı | |

Gefördert vom:









Zeitplan

| Theoretischer Teil | | Praktischer Teil | |
|----------------------------------------------------|-------------------------------------------|----------------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| Fr, 24.04.2015 Sa, 25.04.2015 So, 26.04.2015 | 19.00-21.30 09.00-19.00 09.00-12.30 | Fr, 17.07.2015 Sa, 18.07.2015 | 17.00-21.30 Uhr 09.00-19.00 Uhr 09.00-19.00 Uhr 09.00-13.30 Uhr |

Veranstaltungsort Jugendherberge Göttingen, Habichtsweg 2, 37075 Göttingen

Bitte beachtet, dass für die Ausbildung die Teilnahme an beiden Terminen erforderlich ist.

Kosten Die Teilnahmegebühr für beide Veranstaltungen beträgt **50,-**

Euro und ist mit der Meldung an die Deutsche Schachjugend Sparkasse Hanau, IBAN: DE15 5065 0023 0057 0003 82,

BIC: HELADEF1HAN zu überweisen.

Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden von der

Deutschen Schachjugend getragen.

Zusätzlich übernimmt die DSJ auf der Grundlage der günstigsten Bahntarife die Fahrtkosten, die über 50,- Euro liegen. Mit dieser Regelung wollen wir auch Schachfreunden aus entfernten Lan-

desverbänden die Teilnahme erleichtern.

Anmeldung Deutsche Schachjugend - Jörg Schulz

Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus I

14053 Berlin

Tel: 030 – 30007813, E-Mail: schulzjp@aol.com

Anmeldungen bis zum 10.04.2015

Ablaufplan theoretischer Teil vom 24.-26. April

Ablauf am Freitag

bis 18.00 Uhr Anreise und gemeinsames Abendessen

19.00 Uhr Kennenlernen und Vorstellungsrunde; Erfahrungen und Erwar-

tungen der Teilnehmer zum Thema Schach mit Mädchen; Ein-

führung in die Thematik

21.30 Uhr gemütlicher Ausklang

Ablauf am Samstag

| 8.00 Uhr | Frühstück |
|-----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 9.00 Uhr | Ausgewählte pädagogische und psychologische Themen für die |
| | Mädchenarbeit wie Gruppendynamik, Rollenverständnis, Motiva- |
| | tion |
| 11.00 Uhr | Erstellung eines Trainingsleitfadens für unterschiedliche Leistungsniveaus |
| 13.00 Uhr | • • • • • • • • • • • • • • • • • • • |
| | Mittagessen |
| 14.00 Uhr | Didaktik: Wie können schachliche Inhalte anschaulich vermittelt werden? Vorstellung und Diskussion verschiedener Trainingsmethoden |
| 16.30 Uhr | Methodik: Welche Spiele und Methoden können sinnvoll ins |
| | Schachtraining eingebaut werden? |
| 19.00 Uhr | Abendessen |
| 20.00 Uhr | gemütliche Abendgestaltung |

Ablauf am Sonntag

8.00 Uhr Frühstück

9.00 Uhr Vorbereitung des Trainingswochenendes im Juli12.00 Uhr Feedback und Auswertung; anschließend Rückreise

Wettbewerb - Leistungsschach Grünes Band für Vereine

Ausschreibung 2015

Grünes Band für vorbildliche Talentförderung im Verein

Die Commerzbank und der Deutsche Olympische Sportbund schreiben für 2015 wiederum das "Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein" aus, das mit 5.000 € dotiert ist.

Die Vereine bewerben sich bis zum 31.03.2015 in der Geschäftsstelle der

• Deutschen Schachjugend, Hanns-Braun-Straße Friesenhaus I, 14053 Berlin.

Die Bewerbungsunterlagen können ab sofort in der Geschäftsstelle der DSJ beziehungsweise auch über das Internet abgefordert werden: http://www.dosb.de/de/dasgrueneband/

Bewerbungskriterien für das "Grüne Band" sind:

1) Art der Talentsichtung

- Sichtung in Schulen, über Sportfeste, Schnupperkurse, Mach-mit-Angebote bei Festen, Bildung von Talentsichtungsgruppen usw.
- Wer nimmt die Sichtung vor?
- Bestehen Sichtungskriterien?

2) Angaben zur Talentförderung

- Durch altersgemäßen Trainingsaufbau des Kinder- und Jugendtrainings?
- Gibt es spezielle Förderprogramme, Konzeptionen?
- Formen des Trainings (Trainingslager, Stützpunkte etc)

3) Darstellung der Trainingssituation

- Anzahl der Trainer
- Ausbildung, Weiterbildung der Trainer

4) Zusammenarbeit mit anderen Institutionen

- Zusammenarbeit mit Landesverband, Bundesverband, Schulen etc.

5) sportmedizinische Beratung, Ernährung, Dopingprävention

- werden Angebote durch übergeordnete Verbände genutzt
- werden Fortbildungskurse von den Trainern genutzt
- wie erfolgt die Information gegenüber Eltern und Sportlern
- Präventionsmaßnahmen werden gegen Doping, sexualisierte Gewalt

6) Sonstige Angaben zur sozialen und pädagogischen Arbeit

- Unterstützung von sozial schwachen Familien
- Elternarbeit
- Integration von Ausländern etc

7) Angaben zu den sportlichen Erfolgen (national und international), Anzahl der Kader in den letzten drei Jahren

- z.B. Meisterschaften, Pokalwettbewerbe, Turniere

Die Bewerbungsunterlagen sind standardisiert. Diese Bewerbungsformulare sind von allen Vereinen zu nutzen; Anlagen wie Videos, CDs oder auch Vereinsbroschüren können nicht bewertet werden.

Jedoch sind über das Formular hinaus ergänzende Informationen zu geben und als Anlage dem Formular beizufügen (Bewerbungsmappe).

Seit 2004 (!) gilt folgende Regelung:

Vereine, die das "Grüne Band" schon einmal gewonnen haben, können im sechsten Jahr nach dem Prämierungsjahr wieder ausgezeichnet werden! Eine Wiederbewerbung ist also möglich!

Die Jury der Deutschen Schachjugend unter Einbindung des Leistungssportbeauftragten der DSJ – Bernd Rosen – trifft eine Vorauswahl und schlägt dem Deutschen Sportbund drei Kandidaten vor.

Die DSJ achtet ergänzend zu den genannten Kriterien auf folgenden Punkt:

- Ob sich umfassend (alle Altersjahrgänge) mit der Jugendarbeit beschäftigt wird, inwieweit die Jugendlichen, um die sich der Verein kümmert, auch in den Verein eintreten (Mitgliederzahl).
 - Es können sich Vereine aus 58 Sportverbänden bewerben. Vergeben werden durch den DOSB insgesamt 50 Preise, und das bedeutet, die Schachvereine müssen sich auch gegenüber Vereinen aus anderen Fachverbänden behaupten.

Daher ist es **ganz wichtig**, dass sich die Vereine neben den unverzichtbaren **Erfolgen** auf nationaler (DM) und internationaler Ebene (EM/ WM) ihrer Nachwuchssportler mit einem **umfassenden Konzept** bewerben und sich in diesem Konzept Antworten auf den Fragenkatalog finden.

In der Ausschreibung steht zusammengefasst: Voraussetzung für das Grüne Band ist, dass die Vereine aktive Talentsuche und -förderung mit Jugendlichen sowie aktive Dopingprävention betreiben. Die Vereine, die das "Grüne Band" erhalten, motivieren ihren Nachwuchs nicht nur zu Spitzenleistungen, sie leben und verwirklichen auch wichtige Werte unserer Gesellschaft.

Mädchenschach - Mädchenschachcamp

Einladung zum Trainingscamp für Mädchen vom 16.-19. Juli in Göttingen

Liebe Mädels,

habt Ihr Lust auf drei Tage Schach, Spaß und Spiele? Wollt Ihr gemeinsam mit Gleichaltrigen Euer Können im Schach verbessern und neue Freundschaften schließen? Und Ihr gehört der Altersgruppe 10 – 16 Jahre an? In unserem Trainingscamp für Mädchen vom 16.-19. Juli in Göttingen erwarten Euch vielfältige Schach-Themen sowie ein interessantes Rahmenprogramm. In kleinen Gruppen bekommt Ihr unterhaltsame Trainingseinheiten und wertvolle Ratschläge von kompetenten Trainerinnen, die sich gezielt mit dem Training und der Betreuung von Mädchen beschäftigen.

Ihr möchtet nicht alleine kommen? Umso besser: dann bringt Eure beste Freundin oder Eure Mädchenschachgruppe gleich mit! Anmelden könnt Ihr Euch bei Jörg Schulz (schulzjp@aol.com) oder online über unsere Internetseite. Wir bitten für die weitere Planung um eine schnelle Rückmeldung. Falls mit der An- und Abreise Probleme auftreten oder weitere Fragen offen geblieben sind, meldet Euch gerne bei der Geschäftsstelle.

Gefördert vom:

Ich freue mich auf Euch!





Eure Melanie

Termin Do, 16.07.2015 ab 17.00 Uhr

Fr, 17.07.2015 09.00-19.00 Uhr Sa, 18.07.2015 09.00-19.00 Uhr So, 19.07.2015 09.00-13.30 Uhr

Ort Jugendherberge Göttingen

Habichtsweg 2 37075 Göttingen

Alter Die teilnehmenden Mädchen sollten aus der Altersgruppe 10 –

16 Jahre kommen.

Kosten Die Teilnahmegebühr für die Veranstaltungen beträgt 40,- Euro

und ist mit der Meldung an die Deutsche Schachjugend Spar-

kasse Hanau,

IBAN: DE15506500230057000382, BIC: HELADEF1HAN

zu überweisen.

Die Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden von der

Deutschen Schachjugend getragen.

Zusätzlich übernimmt die DSJ auf der Grundlage der günstigsten Bahntarife die Fahrtkosten, die über 50,- Euro liegen. Mit dieser Regelung wollen wir auch Mädchen aus entfernten Landesver-

bänden die Teilnahme erleichtern.

Anmeldung Deutsche Schachjugend - Jörg Schulz

Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus I

14053 Berlin

Tel: 030 – 30007813, E-Mail: <u>schulzjp@aol.com</u>

Anmeldungen bis zum 02.07.2015

Gefördert vom:





Allgemeine Jugendarbeit - Vereine fördern

Innovationstopf - Anerkennung von Projekten vorbildlicher Jugendarbeit

Die Deutsche Schachjugend möchte besonders kreative und vorbildliche Projekte und Veranstaltung im Bereich Kinder- und Jugendarbeit fördern. Der Innovationstopf bietet von nun an die Möglichkeit, Ideenreichtum und vorbildliches Engagement mit einer Prämie von bis zu **150** € pro Projekt zu würdigen.

Bewerbung:

Bewerben können sich verschiedene Projekte und Veranstaltungen (Turniere, Jugendfreizeiten, Trainingslager etc.) deren Ziel in der Förderung von Kinder- und Jugendschach und allgemeiner Jugendarbeit liegt.

Die Veranstaltungen müssen von Schachvereinen oder Schulschachgruppen ausgerichtet sein

Schachliche Förderung kann, muss aber nicht im Mittelpunkt stehen. Schwerpunkte könnten zum Beispiel sein:

- Förderung von Mädchenschach, Integration, Sozialkompetenzen
- Innovative und originelle Projekte
- Veranstaltungen mit Vorbildfunktion für andere Vereine

Bewerbungsunterlagen:

Eine vollständige Bewerbung muss folgende Informationen enthalten:

Beschreibung des Projekts (Thematischer Schwerpunkt, Ziele, Ergebnisse...)

Kontakt zum Veranstalter beziehungsweise Ausrichter

Kurzer Bericht über die Veranstaltung mit Fotos

Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung wird der Bericht mit Fotos auf der DSJ-Homepage veröffentlicht.

Bewerbungsfrist:

Die Bewerbungsunterlagen müssen bis zum **31. Oktober 2015** in der Geschäftsstelle eingegangen sein:

Deutsche Schachjugend Hanns-Braun-Straße / Friesenhaus I 14053 Berlin

Berücksichtigt werden Bewerbungen für alle Veranstaltungen, die seit dem 31. Oktober 2014 stattgefunden haben.

Jury:

Die Jury besteht aus dem Referenten für allgemeine Jugendarbeit und den Mitgliedern des Arbeitskreises für allgemeine Jugendarbeit der DSJ.

Die Jury richtet ein besonderes Augenmerk auf die Kreativität der Beiträge und darauf, wie gut sich die Projekte auch von anderen Vereinen umsetzen lassen.

Veranstaltungen, die bereits einmal für ihre Originalität belohnt wurden, werden in den nächsten Bewerbungsjahren nicht beachtet, ohne dass nennenswerte Neuerungen stattgefunden haben.

Schulschach - Barclaycard und Yes2Chess

Felix Magath sagt: "Ja zu Schach"" Internationales Schülerschachturnier "Yes2Chess" von Barclaycard und der Deutschen Schachjugend startet in die zweite Runde

Internationales Schachturnier für alle Schüler der 1. bis 6. Klasse □ Felix Magath ist Schirmherr Anmeldung ab sofort bis zum 31. März 2015 auf www.Yes2Chess.org Finale in London

(Hamburg, 13. Januar 2015) Unter dem Motto "Yes2Chess" – "Ja zu Schach" – veranstalten Barclaycard und die Deutsche Schachjugend zum zweiten Mal ein internationales Schachturnier, an dem bundesweit Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6 teilnehmen können. Mit diesem Wettbewerb möchte Barclaycard die Akzeptanz von Schach bei Schülern, Lehrern und Eltern erhöhen und für Schach als Schulfach werben. Das Schachspiel fördert nachweisbar das logische Denkvermögen, die Konzentrationsfähigkeit aber auch soziale Kompetenzen. "Mit Yes2Chess wollen wir etwa 30.000 Schülerinnen und Schüler in 8 Ländern erreichen. Das passt perfekt zu Barclaycards Anliegen, Kindern und Jugendlichen zu helfen, ihre Mathekenntnisse und sozialen Kompetenzen weiterzuentwickeln", sagt Carsten Höltkemeyer, General Manager von Barclaycard Deutschland.

Schachturnier in acht Ländern

Das Schachturnier wird via Internet auf www.schach.de in Deutschland, Spanien, Portugal, Schweden, Norwegen, Dänemark, den USA, und Großbritannien ausgetragen. Die Gewinner aus jedem Land werden nach London eingeladen, um dort im Finale gegeneinander anzutreten. Außerdem gibt es viele weitere Preise und jedes teilnehmende Kind erhält eine kostenlose Mitgliedschaft für den Yes2Chess-Turnierbereich auf dem ChessBase-Schachserver www.schach.de.

Das Turnier läuft bis Juli 2015. Die Lehrer können ab sofort beliebig viele Teams über die Website <u>www.yes2chess.org</u> anmelden. Ein Team besteht aus 5 Schülern, davon muss mindestens ein Teammitglied weiblich sein.

Fußballlegende unterstützt Schach

Felix Magath, Fußballlegende und bekennender Schachfan, wird auch in diesem Jahr die Turnierserie als Schirmherr begleiten: "Ich spiele seit über 35 Jahren Schach und konnte viel Wertvolles in den Fußball mitnehmen. Vor allem im Hinblick auf Strategie habe ich mir sehr viel abgeguckt. Es ist entscheidend, das Tempo hochzuhalten und trotzdem die Kontrolle zu behalten. Jedes Kind sollte Schach spielen, denn Schach trainiert das Gehirn und stärkt die Leistungsfähigkeit."

Erfolgreiches Turnier – Sieger aus Hamburg

Im letzten Jahr haben über 22.000 Kinder aus acht Ländern an dem Schachturnier teilgenommen. Aus Deutschland waren 4.338 Kinder aus 55 Schulen dabei. Das Finale fand beim British Summertime Festival im Londoner Hyde Park statt. Dafür sind

40 Schüler aus allen teilnehmenden Ländern angereist. Gesiegt hat das Team der Privaten Brecht-Schule aus Hamburg. Die Teams erwartete ein umfangreiches Programm mit Besuch der Houses of Parliament, Stadtrundfahrt, Besuch des Musicals "König der Löwen" und einem Simultanschachspiel gegen den englischen Schach-Großmeister David Howell.

Daten & Fakten:

Anmeldung: bis 31. März 2015

Gruppenspiele: 5. Januar bis 1. Mai 2015

KO-Spiele: 4. bis 29. Mai 2015

Länderfinale: 5. -7. Juni 2015 in Hamburg

Finale: Zweite Juniwoche 2015 in London

Wettbewerb - Ehrenamtspreis Goldener Chesso

Goldener Chesso 2014

Der goldene Chesso 2014 ist ein Preis für alle ehrenamtlich Aktiven in deutschen Schachvereinen. Das Ehrenamt ist unbezahlt aber unbezahlbar! Die DSJ sucht nun die besten Schach-Ehrenamtlichen Deutschlands, die sich in herausragender Art und Weise um junge Schachspieler und für unseren Sport einsetzen, die ihre Freizeit opfern. Gesucht werden Jugendleiter, die Seele des Vereins und aktive Jugendliche. Für Ihr unermüdliches und vorbildliches Engagement und ihren Einsatz möchten wir sie belohnen!

Wer so eine Person kennt, kann diese nominieren und Pate werden. Einfach im Internet unter: "http://www.deut-sche-schachjugend.de/goldener-chesso.html" das Bewerbungsformular ausfüllen oder telefonisch bei der Geschäftsstelle (Tel.: 030/3000 78 0) anfordern. Eine Jury wählt unter allen nominierten Personen 3 Gewinner (1 je Kategorie) aus, die dann den Titel "goldener Chesso 2014" tragen dürfen.



Wichtig: Ihr Nominierter muss zum Zeitpunkt der Bewerbung die Tätigkeit, für die Sie ihn nominieren, im Verein aktuell ausüben.

Wettbewerbskategorien

- Jugendleiter/Jugendwart
- Die Seele des Vereins
- Aktive Jugendliche

Zeitplan

Bewerbungsstart ist der 1. Februar 2015. Bewerbungsschluss ist der 19. April 2015. Feierliche Preisverleihung

Die feierliche Preisverleihung zum goldenen Chesso findet im Rahmen der deutschen Meisterschaft in Willingen statt. Auch die Paten sollen für Ihren Vorschlag belohnt werden und werden ebenso zur Preisverleihung eingeladen.

Bewerbungsprozess

Eine Person zu nominieren ist ganz einfach. Als Pate kann jeder tätig werden und einen Schach-Ehrenamtlichen durch eine Bewerbung nominieren. Die Bewerbungsunterlagen gibt es im Internet unter: http://www.deutsche-schachjugend.de/goldener-chesso.html oder sie können telefonisch (Tel.: 030/3000 78 0) angefordert werden. Auf 1,5 Seiten schildern Sie in eigenen Worten, warum Ihr Nominierter das Zeug zum goldenen Chesso 2014 hat. Der Lohn als Pate: Auch Sie sind bei der DEM mit dabei und es gibt zusätzlich noch ein wertvolles Geschenk für Ihren Verein. Als Pate füllen Sie die Bewerbungsunterlagen aus und senden diese innerhalb des Bewerbungszeitraums an:

Deutsche Schachjugend im Deutschen Schachbund e.V. Hanns-Braun-Straße Friesenhaus 1 14053 Berlin,

oder per Fax: 030 / 3000 78 30,

oder via Email: goldener.chesso@deutsche-schachjugend.de

oder online im Onlinemeldungsformular unter: http://www.deutsche-schachju-

gend.de/goldener-chesso.html.

Die Jury nimmt dann im Mai 2015 die Auswahl der Sieger vor. Danach werden die Paten und Sieger dann über ihren Sieg informiert und zur DEM eingeladen.

Titel für Sieger

Die von der Jury Ausgewählten werden zum Goldenen Chesso 2014 ernannt und zählen somit zu den besten Schach-Ehrenamtlichen Deutschlands.

Preise

Die Preisträger erhalten als Trophäe den goldenen Chesso und die DSJ erfüllt ihnen den vom Paten vorgeschlagenen Herzenswunsch im Wert von bis zu 250 €.

Die Sieger und deren Paten werden von der DSJ zur deutschen Meisterschaft (DEM) 2015 in Willingen eingeladen und in feierlichem Rahmen geehrt. Einen Eindruck von der Ehrung in 2014 in Magdeburg finden Sie im Internet unter: http://www.deutscheschachjugend.de/verleihung-goldener-chesso.html.

Die Siegervereine der Nominierten erhalten zudem noch einen Sachpreis von Chessbase.

Jurv

Die Sieger werden von einer prominent besetzten Jury bestimmt, bestehend aus:

- Prof. Dr. Robert K. Frhr. von Weizsäcker, Ehrenpräsident des DSB
- **Horst Metzing**, ehemaliger Geschäftsführer, Sportdirektor und Ehrenmitglied des DSB
- Melanie Ohme, WGM und Mitglied der deutschen Nationalmannschaft
- Jan Pohl, ehemaliger stellv. Vorsitzender DSJ

Die DSJ wünscht nun allen Paten und Nominierten viel Glück und Erfolg bei der Wahl zum goldenen Chesso.

Es gelten die separaten Teilnahmebedingungen, nachzulesen im Internet unter: http://www.deutsche-schachjugend.de/goldener-chesso.html oder telefonisch über die Geschäftsstelle (Tel.: 030/3000 78 0).

Termine - Termine - Termine

Wichtige Termine der DSJ in 2015

Für alle Planer der Jugendarbeit, hier einige Termine aus der ersten Jahreshälfte 2015:

| 08.04.2015 | Hamburg | Schulturnier Rechtes vs Linkes Alsterufer |
|------------------|----------------|-------------------------------------------|
| 24. – 26.04.2015 | Göttingen | Mädchenbetreuerinnenausbildung Nord |
| 24. – 27.04.2015 | Hamburg | D. Meisterschaft für Haupt-, Realschulen |
| 24. – 27.04.2015 | Grömitz | D. Schulschachmeisterschaften WK III |
| 26. – 29.04.2015 | Friedrichsroda | Deutsche Grundschulmeisterschaften |
| 07. – 10.05.2015 | Bad Homburg | D. Schulschachmeisterschaften WK IV |
| 07. – 10.05.2015 | Karlsruhe | D. Schulschachmeisterschaften WK M |
| 08 10.05.2015 | Pforzheim | Mädchenbetreuerinnenausbildung Süd |
| 14. – 17.05.2015 | Bad Harzburg | D. Schulschachmeisterschaften WK II |
| 14. – 17.05.2015 | Halberstadt | Bundeskongress DSB |
| 23. – 31.05.2015 | Willingen | Deutsche Einzelmeisterschaften |
| 16. – 19.07.2015 | Göttingen | Mädchen Schachcamp Nord |
| 01. – 04.08.2015 | Pforzheim | Mädchen Schachcamp Süd |

Impressum

Herausgeber: Deutsche Schachjugend www.deutsche-schachjugend.de **Verlag:** JugendSchachverlag, Partner der Deutschen Schachjugend

Redaktionsanschrift: Geschäftsstelle der Deutschen Schachjugend, Jörg Schulz,

Hanns-Braun-Str. Friesenhaus I, 14053 Berlin.

DSJ-FORUM erscheint 12-mal im Jahr als Beilage der Zeitung JugendSchach. Das DSJ-FORUM wird gefördert aus Mitteln des Kinder- und Jugendplan des Bundes über das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ).

Gefördert vom

